



Seminartag „Personalratswahl im Bundesland Hessen 2020“

Untertitel: „Arbeits- und Orientierungshilfen für bestellte Wahlvorstände und Wahlhelfer sowie für interessierte Personalratsmitglieder zur Personalratswahl im Bundesland Hessen 2020“

Ziele:

Die Teilnehmenden sollen

- die relevanten Bestimmungen des Hessischen Personalvertretungsgesetzes und der Hessischen Wahlordnung kennen lernen,
- die Anwendung des Erlasses des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl umsetzen und
- die Verwendung der Vordrucke für die Personalratswahl des Ministeriums des Innern und für Sport in der Praxis anwenden,
- um die Personalratswahl rechtssicher durchzuführen und mögliche Wahlfehler zu vermeiden sowie
- nach der Wahl die Mitglieder des Personalrats zur Vornahme der nach § 29 HPVG vorgeschriebenen Wahlen einzuberufen.

Referent

- Dieter Fischer, Lehrbeauftragter, Freiberuflicher Dozent, Bundesbahnberrater a. D.

Inhalte

- Einführung in die Bestimmungen des HPVG zur Personalratswahl
- Anwendungshilfen der Wahlordnung zum HPVG
- Inhalt des modifizierten Erlasses vom 18. November 2017 zur Vorbereitung und Durchführung der Wahlen
- Übersicht über die Aufgabenstellung und Tätigkeiten eines Wahlvorstands
- Bestellung des Wahlvorstands
- Rechte des Ehrenamtes des Wahlvorstands
- Grundsätze der Personalratswahl, Wahlverfahren
- Aufstellung und Anwendung eines Wahlkalenders einschl. Fristenberechnung
- Wahlberechtigung und Wählbarkeit
- Feststellung der „in der Regel Beschäftigten“ Wählerverzeichnis
- Beachtung des Gruppenprinzips
- Sitzverteilung auf die Gruppen und die Geschlechter
- Aktives und passives Wahlrecht
- Wahlausschreiben
- Wahlvorschläge
- Wahlbehinderung, Wahlbeeinflussung, Wahlpropaganda
- Stimmabgabe einschließlich Ablauf der Briefwahl
- Feststellung und Bekanntgabe Wahlergebnisses bei den einzelnen Wahlverfahren
- Wahlfehler und Wahlanfechtung
- Konstituierende Sitzung des gewählten Personalrats
- Aktuelle Rechtsprechung zur Durchführung von Personalratswahlen in Hessen

Hinweise

- Freistellung: § 21 Abs. 2 i. V. m. § 40 Abs. 2 letzter Satz HPVG
- Methode: Vortrag mit Diskussion, Fallbeispiele
- Begleitunterlagen und als Datei: Skript zum Seminar und als Nachschlagunterlage und Vorlage eines Wahlkalenders (Microsoft Wordformat)
- Teilnehmer sollten im Seminar die Wahlordnung zum HPVG zur Hand haben